Aufstiegsturnier KEGELN zur 1. Bundesliga Frauen

Saison 2017 / 2018 =============== in Hirschau

am 31. März auch als JPG-Datei über facebook

========================================================

**Reifeprüfung der Extraklasse**

**mit »summa cum laude«**

**HIRSCHAU i.d. Oberpfalz** (timetext). Auch drei Tage nach dem Aufstiegsturnier der vier Staffelsieger aus den 2. Bundesligen muss man um die richtigen Worte ringen. Von der Zugehörigkeit zur 1. Bundesliga haben wohl alle qualifizierten Mannschaften in unterschiedlicher Weise geträumt, und man weiß aus eigener Erfahrung, dass die Nächte vor einer solchen Reifeprüfung nicht gerade vom Tiefschlaf dominiert werden. Und dann, am Tag der Entscheidung, schenken die Spielerinnen des SV Pöllwitz sich selbst und ihrem in keiner Sekunde lautlosen aber nie undisziplinierten Anhang einen Turnierverlauf, der die kühnsten Prognosen ad absurdum führte. Drei 600er-Ausrufezeichen (Diana Langhammer 603, Friederike Pfeffer und Pia Köhler mit je 609 Kegel) nach noch nicht einmal der Hälfte der Wettspieldistanz und mit Anna Müller (597) in der Warteschleife – die Konkurrenz wie die euphorischen Fans waren gleichermaßen beeindruckt. Von einigen sportlichen Delikatessen soll die Rede sein: Turnierleiter Gerhard Bernaburger hatte in allen neun Durchgängen mit sechs mal sechs und drei mal vier Starterinnen die jeweilige Bestleistung zu verkünden und neunmal ohne Ausnahme nannte er Namen aus den Reihen des SV Pöllwitz. Anna Müller – in der Gesamtwertung beider Spiele (1196 Kegel) nur noch tangiert von Pia Köhler (1191), Friederike Pfeffer (1183), Ann-Katrin Walz (DKC Waldkirch / 1155) und Diana Langhammer / Maria Dix (1155) – fabrizierte unter Inaugenscheinnahme von DKBC-Sportdirektor Harald Seitz im zweiten Abschnitt gleich zwei Anomalien – einmal eine 76er-Volle-Serie, zum anderen die Hälfte von insgesamt nur sechs SVP-Fehlwürfen. Zuvor hatte »Friedi« im ersten Spiel lehrbuchmäßig abgeräumt (250 Kegel) und eine Turnierbestleistung markiert, mit der Pia Köhler (609 Kegel) gleichzog. Spätestens als Celine »Lucie« Dannehl, das erst 16-jährige »Küken unter den Mücken«, die Anweisungen der Fans, immer mal wieder eine NEUN zu spielen, artig befolgte, begann das verdiente Schaulaufen eines S-V-P, der im Vergleich zu seinen Gegnern einfach (schon) in einer anderen Liga spielte: Die Abstände von Zweihundertvierundneunzig Holz zum Zweiten DKC Waldkirch, glatten Vierhundert Holz zum »Angstgegner« SG Walhalla Regensburg und von Siebenhunderteinundvierzig Holz zum Viertplatzierten ESV Lok Elsterwerda sprechen Bände und beflügelten auch die Kreativabteilung der »Pöllwitzer Ultras«. Pausenlos feierten die zahlreichen Anhänger den von Pia Köhler zelebrierten Schlussakkord (582 Kegel / 0 Fehlwürfe), indem sie daran erinnerten, dass die Pöllwitzer »Super-Mücken« in der 1. Kegel-Bundesliga Einzug gehalten haben. Die kre­ierte Rhythmuszeile »Endlich Bamberg um Eins« besagt nämlich, dass die erfolgreichste Mannschaft der Welt, der Deutsche Dauermeister SKC Victoria 1947 Bamberg, den SV Pöllwitz nicht wie bisher mit seiner Reserve erst um 15:30 Uhr, sondern künftig schon um 13:00 Uhr mit der ersten Garde empfängt. Und mit der in Hirschau erworbenen Prüfungsnote »summa cum laude« hat sich der Aufsteiger dafür redlich qualifiziert.

###bildtext

**»Endlich Bamberg um EINS«**

**SV PÖLLWITZ ### Aufsteiger zur Ersten Kegel-Bundesliga 2018 ###**

**In der vorderen Reihe von links perfekt positioniert mit Maria Dix,**

**Marie-Christin Illert, Anna Müller, Celine »Lucie« Dannehl, Sarah Dressler,**

**Friederike Pfeffer, Diana Langhammer und der TKV-Sportlerin des Jahres 2017 Pia Köhler ### In der mittleren Reihe mit den verdienten »Alt-Mücken«**

**Ines Mösenthin, Ivette Sporer und Carmen Schlupp (von links) ### In der hinteren Reihe ganz links Trainer Ronny Hahn**

**Aufstiegsturnier 31.03. 2018**

**der Staffelsieger der 2. Bundesligen**

**zur 1. Kegel-Bundesliga**

**STATISTIK.** Hirschau (Oberpfalz). **Aufstiegsturnier zur 1. Bundesliga** am 31. März 2018 mit SV Pöllwitz (2. Bundesliga Mitte / Thüringen), SG Walhalla Regensburg (2. Bundesliga Süd / Mitte), ESV Lok Elsterwerda (2. Bundesliga Nord / Ost), DKC Waldkirch (2. Bundesliga Süd / West)

**SV Pöllwitz 3466 Kegel**

**Turniersieger & Aufsteiger 3432 Kegel**

**in die Eliteliga 6898 Kegel**

**Erstes Spiel über 6x120 Wurf** in Startreihenfolge mit Sarah Dressler 544 Kegel (369 Volle + 175 Abräumer / 4 Fehlwürfe), Diana Langhammer 603 Kegel (380 + 223 / 1), Friederike Pfeffer 609 Kegel / Turnierbestleistung! (359 + 250 / 1), Marie-Christin Illert 504 Kegel (357 + 147 / 7), Pia Köhler 609 Kegel / Turnierbestleistung! (386 + 223 / 2), Carmen Schlupp / Anna Müller 597 Kegel (379 + 218 / 1) = 3466 Kegel (2230 Volle + 1236 Abräumer / 16 Fehlwürfe)

**Zweites Spiel über 6x120 Wurf** in Startreihenfolge mit Anna Müller 599 Kegel (373 Volle + 226 Abräumer / 3 Fehlwürfe), Sarah Dressler 556 Kegel (357 + 199 / 0), Friederike Pfeffer 574 Kegel (391 + 183 / 1), Celine Dannehl 572 Kegel (363 + 209 / 2), Diana Langhammer / Maria Dix 549 Kegel (357 + 192 / 0), Pia Köhler 582 Kegel (387 + 195 / 0) = 3432 Kegel (2228 Volle + 1204 Abräumer / 6 Fehlwürfe!)

**DKC Waldkirch 3342 Kegel**

**2. Platz & Aufsteiger 3262 Kegel**

**– 294 Kegel 6604 Kegel**

**Erstes Spiel über 6x120 Wurf** in Startreihenfolge mit Linda Sieger / Marion Gottschalk 503 Kegel (342 Volle + 161 Abräumer / 4 Fehlwürfe), Ann-Kat­rin Walz 596 Kegel (373 + 223 / 6), Stephanie Scheer 581 Kegel (370 + 211), Alexandra Kempf 544 Kegel (387 + 157), Katja Francz 563 Kegel (374 + 189), Linda Lang 555 Kegel (355 + 200 / 3) = 3342 Kegel (2201 Volle + 1141 Abräumer / 20 Fehlwürfe)

**Zweites Spiel über 6x120 Wurf** in Startreihenfolge mit Marion Gottschalk 520 Kegel (369 Volle + 151 / 12), Ann-Katrin Walz 559 (365 + 194 / 2), Stephanie Scheer 570 Kegel (370 + 200 / 3), Katja Francz 530 Kegel (345 + 185), Alexandra Kempf 533 Kegel (371 + 162), Linda Lang 550 Kegel (364 + 186) = 3262 Kegel (2184 Volle + 1078 Abräumer / 28 Fehlwürfe)

**SG Walhalla Regensburg 3278 Kegel**

 **3. Platz 3220 Kegel**

**– 400 Kegel 6498 Kegel**

**Erstes Spiel in Startreihenfolge** mit Sabrina Hoffmann 545 Kegel, Claudia Schwelle 529, Sandra Plank 584, Petra Bornschlegl / Irene Doll 534, Franziska Wurm-Lallinger 534, Tanja Schardt 552 Kegel = 3278 Kegel (2204 Volle + 1074 Abräumer / 32 Fehlwürfe)

**Zweites Spiel in Startreihenfolge** mit Sabrina Hoffmann 562 Kegel, Alexandra Haderlein 551, Sandra Plank 534, Irene Doll / Birgit Islinger 508, Franziska Wurm-Lallinger 525, Tanja Schardt 540 Kegel = 3220 Kegel (2119 Volle + 1101 Abräumer / 18 Fehlwürfe)

**ESV Lok Elsterwerda 3161 Kegel**

 **4. Platz 2996 Kegel**

**– 741 Kegel 6157 Kegel**

**Erstes Spiel in Startreihenfolge** mit Victoria Schneider 518 Kegel, Veronique Lanzke 539, Silvia Harnisch 503, Jasmin Mohr 534, Jana Krüger 506, Aileen von Reppert 561 Kegel = 3161 Kegel (2149 Volle + 1012 Abräumer / 25)

Zweites Spiel in Startreihenfolge mit Silvia Harnisch 503 Kegel, Jasmin Mohr 503, Jana Krüger 512, Veronique Lanzke 529, Aileen von Reppert 526, Victoria Schneider / Karin von Reppert 423 = 2996 Kegel (2072 Volle + 924 Abräumer / 35 Fehlwürfe)

**ENDE. Aufstiegsturnier zur 1. Kegel-Bundesliga Frauen** am 31. März 2018

in Hirschau